



<https://biz.li/3jks>

## FUSSBALL: DIE TESTSPIELE VOM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 03.02.2019

Der Bezirksligist **Koldinger SV** hat heute sein erstes Testspiel auf dem Kunstrasen in Hemmingen 5:2 gegen die TuSpo Schliekum gewonnen. Nach dem 0:1-Rückstand drehten Marvin Krüger, Neuzugang Rouven Bräunig und Imad Saadun das Ergebnis auf 3:1 noch vor der Halbzeit. Nach der Pause traf Daniel Ische zum 4:1. Die TuSpo verkürzte auf 4:2, ehe Gilles-Asri Kwadsoyie zum 5:2-Endstand traf. "Insgesamt bin ich zufrieden mit der Leistung. Wir haben den Ball gut in den eigenen Reihen laufen gelassen", sagte KSV-Spielertrainer Michael Jarzombek. Im Anschluss spielte Landesligist **SC Hemmingen-Westerfeld** gegen den Oberligisten VfV Borussia Hildesheim. Der Favorit aus Hildesheim setzte sich am Ende deutlich 6:2 durch. "Hinten raus ist uns die Puste ausgegangen. Davor waren wir dem 3:3



/ Foto: Lupo / pixelio.de

deutlich näher als der Gegner dem 2:4", sagte SC-Trainer Semir Zan. Die Gäste gingen in der 21. Minute in Führung, Francesco Rizzo traf in der 29. Minute zum 1:1. Die erneute Führung in der 36. Minute konnte Luca Ritzka kurz vor der Halbzeitpause zum 2:2 egalisieren. Nach dem 2:3 in der 46. Minute hatte der SC mehrere gute Chancen zum 3:3, das letzte Quäntchen Glück fehlte jedoch. So schraubten die Gäste das Ergebnis durch Tore in der 84., 90. und 91. Minute hoch auf 2:6. "Es war eine gute Einheit für uns. Die Gäste sind schon ein Stück weiter in der Vorbereitung als wir, von daher werde ich das Ergebnis nicht überbewerten. Man konnte aber sehen, dass es zur Oberliga ein großer Schritt ist", sagte Zan. 0:3 verloren hat der Kreisligist **BSV Gleidingen** heute das Testspiel beim TSV Bemerode. Die Gastgeber erzielten in der 10., 36. und 70. Minute die Tore. "Man hat gesehen, dass der Gegner zwei Wochen weiter in der Vorbereitung ist. Für uns war es erst die zweite Einheit, dementsprechend schwierig war es heute. Aber insgesamt war es eine gute Einheit", sagte BSV-Trainer Marco Greve. Bereits gestern testete Landesligist **TSV Pattensen** beim Regionalligisten Hannover 96 II - der Favorit gewann am Ende standesgemäß 6:0 (5:0). "Ich bin trotz der Niederlage zufrieden. Wir haben uns gut gewehrt, es war eine lehrreiche Laufeinheit für uns", sagte TSV-Trainer Tobias Brinkmann nach der Partie.